Zeitschrift: Schweizer Soldat: Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-

Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 53 (1978)

Heft: 1

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GM Nitsch: Der Offizier muss eine charakterfeste, willensstarke Persönlichkeit mit überdurchschnittlichem Allgemeinwissen und einem abgerundeten Weltbild sein. Er muss Initiative entwickeln und mit den modernen Methoden der Menschenführung vertraut sein. Seine Ausbildungstätigkeit muss auf pädagogischen Kenntnissen beruhen. Er muss Vorbild sein. Er trägt eine hohe Verantwortung in der Ausbildung der jungen Wehrpflichtigen, die seiner Führung anvertraut sind, daher muss er eine in sich gefestigte Persönlichkeit sein. Er muss auch in der Lage sein, das staats- und Wehrpolitische Gedankengut überzeugend zu vertreten. Das handwerkliche Können setze ich als selbstverständlich voraus.

Schweizer Soldat: Die Zahl der ausgemusterten Offiziere ist in den letzten Jahren konstant gesunken. 1975 war mit 25 ausgemusterten Leutnanten der tiefste Punkt erreicht. Nun geht es ja wieder aufwärts, die Zahl der Offiziersanwärter hat im Vorjahr sogar eine Rekordhöhe erreicht. Worauf führen Sie, Herr General, diese Entwicklung zurück, und was motiviert Ihrer Meinung nach einen jungen Mann heute, Offizier zu werden?

GM Nitsch: Ja, es stimmt: Vor drei Jahren etwa begann eine für uns erfreuliche Trendumkehr. 1975 hatten wir bereits über 200 Bewerber, 1976 sogar 300, und auch in diesem Jahr sind es wieder so viele. Einer der Gründe dafür mag sicher in der wirtschaftlichen Entwicklung liegen, ein anderer ist vielleicht der, dass die Universitäten überfüllt sind, und ein dritter, dass der Bundesdienst an sich wieder attraktiv geworden ist. Aber das sind nicht die Beweggründe. ausschlaggebenden lernen die jungen Männer, die zu uns kommen, sehr bald kennen und wissen, dass andere Gründe den Ausschlag geben: Die jungen Männer sehen im Offiziersberuf eine Möglichkeit zur Selbstverwirklichung und Selbstbestätigung, denn in den verschiedenen Laufbahnen wird ihnen eine breite Palette der Betätigung angeboten. Sie wollen keine Schreibtischarbeit verrichten, sondern an und mit den jungen Menschen arbeiten. Ausserdem wollen sie sehr früh Führungsverantwortung übernehmen. Diese Beweggründe sind nicht hoch genug einzuschätzen.

Schweizer Soldat: Neben diesem Zuwachs — sozusagen auf die übliche Weise — gibt es an der Militärakademie zwei Einrichtungen zur Nachwuchspflege: das Bundesrealgymnasium für zeitverpflichtete Soldaten (abgekürzt: BRG für zvS) und ein Militärrealgymnasium (MilRG). Würden Sie bitte unseren Lesern erklären, was es damit auf sich hat, Herr General?

GM Nitsch: Voraussetzung für die Aufnahme in die Militärakademie ist die Voll-

matura. Das BRG für zvS bietet nun tüchtigen Unteroffizieren oder Chargen die Möglichkeit, in drei Jahren die Vollmatura abzulegen und dann in die Militärakademie einzutreten und Offizier zu werden. Diese Soldaten müssen sich verpflichten, mindestens neun Jahre in der Armee zu dienen. Das MilRG ist ein Oberstufenrealgymnasium (5. bis 8. Klasse) und in erster Linie für die Söhne von Angehörigen des Verteidigungsressorts gedacht. Die Zöglinge erhalten neben ihrer schulischen auch eine Unterweisung in den grundlegenden militärischen Umgangsformen und können nach der Matura ebenfalls Offiziere werden. Sie müssen sich natürlich nicht dazu verpflichten, das kann man von einem 14jährigen Schüler nicht verlangen; man erwartet allerdings, dass sie zumindest Reserveoffiziere werden. Die Absolventen des BRG für zvS treten in die Offiziersausbilfast vollzählig dung ein. Diese beiden Schulen, an denen zivile Lehrer unter einem zivilen Direktor unterrichten, bieten somit jedermann die Möglichkeit, die Matura abzulegen und Offizier des Bundesheeres zu werden.

(Das Gespräch mit Generalmajor Nitsch führte der Österreich-Korrespondent des «Schweizer Soldaten», Oblt dRes Josef Pechmann)

Termine

Januar

21.

14. Hinwil ZH (KUOV)

Kantonaler Militär-Skiwettkampf

des KUOV Zürich und Schaffhausen Läufelfingen (UOV Baselland)

23. Nordwestschweizerische Militär-Skiwettkämpfe

22. Samedan (UOV Oberengadin) 8. Militär Ski-Einzellauf mit Schiessen

Februar

18./19. Schwyz (UOV)

Winter-Mannschaftswettkämpfe
 GV Verlagsgenossenschaft

«Schweizer Soldat»

März

Ebikon (LKUOV)

Delegiertenversammlung
11./12. Obersimmental (UOV)
16. Schweizerischer Winter-

16. Schweizerischer Winter-Gebirgs-Skilauf Sternmarsch der Blauen Truppen

nach Langnau BE

18. Lichtensteig
Delegiertenversammlung UOV
St. Gallen-Appenzell

30./31. Bern (UOV)

Berner Zwei-Abende-Marsch

April

Einsiedeln (ZUOV)

Delegiertenversammlung

 Schaffhausen (KOG + UOV)
 Schaffhauser Nachtpatrouillenlauf

22. Zug (UOV)

10. Marsch um den Zugersee

22./23. Spiez

10. General-Guisan-Marsch

29. Zug (SUOV)

Delegiertenversammlung

Mai

Emmenbrücke (UOV)

Reussfahrt

20./21. Bern (UOV)
19. Schweizerischer Zwei-TageMarsch

27. Luzern (LKUOV)

Zentrale Kaderübung

Juni

3./4. Eidgenössisches Feldschiessen

10. Schmerikon SG

UOV Oberer Zürichsee Achtkampf 17. Zürich (UOV) Kant. Patrouillenlauf

KUOV Zürich-Schaffhausen

24./25. Sempacher Schiessen

Juli

30.6.-2.7. Olten

Nordwestschweizerische KUT

Sempacher Schlachtfeier

September

3. Basel

Veteranentagung SUOV UOV Habsburg Habsburger Patrouillenlauf

23. Luzern

Patrouillenlauf F Div 8

30.+1.10. Ibergeregg (ZUOV)

Gemeinsame Kaderübung

Oktober

14. Tafers (UOV Sense)

3. Militärischer Dreikampf

22. Kriens (UOV)

Krienser Waffenlauf

Glaubenberg (LKUOV)
 Zentrale Kaderübung

November

4./5. Zentralschweizerischer

Nachtdistanzmarsch
18. Sempach (LKUOV)
Gedenkgottesdienst